

	<p>Objekt: CIL XV 4894, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4894</p>
--	---

## Beschreibung

3 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4894.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4894 ab una parte ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass nur ein Teil der Aufschrift sichtbar ist.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4894 ab altera (parte) ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass nur ein Teil der Aufschrift sichtbar ist.

Papier 2 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4894 aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "110" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4894".

Papier 3 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4894.

Auf dem Blatt ist in Schwarz "110" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4894".

Auf dem Blatt ist notiert: "Stava nella sala delle Terracotte" sowie "in rosso sul nascimento del ventre di anforetta triata" und "da una parte". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift. Darunter ist notiert: "dall' altra parte" und "in rosso sul nascimento cf. [---]". Es folgt eine Zeichnung der Amphore und die Anmerkung "NB: es ist dieselbe Form wie das Fragment mit", gefolgt von einer Zeichnung der Aufschrift.

Bei CIL XV 4894 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Amphore der Form Dressel 34.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 10,6 cm, Breite: 16,7 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4894